

Referenzprojekt

Lösung personalwirtschaftlicher Aufgaben beim Forschungsverbund Berlin e. V. mit SAP R/3[®] HR

Referenzkunde Der Forschungsverbund Berlin e.V. (FVB) wurde im November 1991 gegründet. Er ist Träger von acht naturwissenschaftlichen Forschungsinstituten in Berlin, die wissenschaftlich selbstständig sind und jeweils über einen eigenständigen Haushalt und Stellenplan verfügen. Die gemeinsame administrative Infrastruktur der Forschungsinstitute leitet der Geschäftsführer des Forschungsverbundes, der Beauftragter der Institutshaushalte des FVB ist. Die gemeinsame FVB-Verbundverwaltung besteht derzeit aus rund 1.200 Mitarbeitern.

Ausgangslage Die Forderung des FVB nach neuen und effizienten Vorgehensweisen und Modalitäten im personalwirtschaftlichen Sektor sowie der Wunsch nach einem umfassenden Personalinformationssystem zur Unterstützung strategischer Entscheidungen im Rahmen des Personalmanagements wuchs ständig an. Die bisher praktizierte Personalabrechnung, welche u. a. durch ein umfangreiches Belegwesen, redundante Datenerfassung für die unterschiedlichen personalwirtschaftlichen Prozesse und geringe Möglichkeiten für individuelle Auswertungen und Analysen gekennzeichnet war, sollte mit Hilfe der Einführung eines modernen DV-Systems abgelöst werden. Nach einem öffentlichen Ausschreibungsverfahren fiel die Entscheidung, die GISA GmbH mit der Einführung der Standardsoftware SAP R/3[®] HR (Human Resources) im Releasestand 4.5B als Dienstleistungs- und Outsourcingpartner zu beauftragen.

Projektziel Das Projektziel bestand darin, das Personalmanagement des FVB effektiver zu gestalten. Folgende Zielstellungen wurden festgelegt:

- Ablösung des bisherigen Abrechnungsverfahrens bei automatisierter Übernahme der Stammdaten aus dem Altsystem, einschließlich des Aufbaus einer modernen und automatisierten Personaladministration
- Abbildung der Aufbau- und Ablauforganisation des FVB mit seinen acht Instituten; im Zusammenspiel von gemeinsamer Verwaltung mit dezentralen Institutsverwaltungen
- Einrichtung der Funktionen Planung von Lohn-, Gehalts- und Nebenkosten für zukünftige Zeiträume
- Aufbau eines komfortablen Personalinformationssystems einschließlich Berichts- und Statistikwesen
- Erfüllung spezifischer Anforderungen des FVB durch Bereitstellung von standardnahen kundenindividuellen Reports



Branche

Öffentlicher Dienst

Lösung

SAP R/3[®] HR

Komponenten:

- Organisationsmanagement
- Personaladministration
- Personalkostenplanung
- Personalabrechnung

Projektstart

September 1999

Projekthalte

- Altdatenübernahme
- Aufbau einer automatisierten Personaladministration
- Abbildung der Aufbau- und Ablauforganisation des FVB
- Aufbau eines Personalinformationssystems, einschließlich Berichts- und Statistikwesen
- Durchführung und Unterstützung des produktiven Betriebs
- Programmierung/Anpassungen
- Schulungen
- Beratungsleistungen

1. Januar 2000:

- Produktivstart
- Betreuungsleistungen

Herangehensweise Die konzeptionelle Erarbeitung der Einführungsschwerpunkte und -wünsche, unter Berücksichtigung der Aspekte der Geschäftsprozessoptimierung des Forschungsverbundes Berlin, erfolgte in einem gemeinsamen Projektteam aus Mitarbeitern des FVB und der GISA GmbH. In einem ersten Schritt wurde das bisherige Abrechnungsverfahren abgelöst und die Stammdaten aus dem Altsystem automatisch übernommen. Anschließend folgte der Aufbau einer modernen und automatisierten Personaladministration.

Projektverlauf Das Projekt startete im September 1999. Mit der Einführung und Implementierung des vielseitigen Standard-Personalmanagementsystems SAP R/3® HR einschließlich der Komponenten Organisationsmanagement, Personaladministration, Personalkostenplanung und Personalabrechnung wurden beim Forschungsverbund Berlin diese und eine Vielzahl weiterer Funktionalitäten erfüllt. Mit der produktiven Nutzung des Systems seit dem 1. Januar 2000 können alle relevanten Daten zu jeder Zeit über einen direkten Zugriff auf eine zentrale Datenbank bearbeitet und ausgewertet werden. Unter der Devise, dass das höchste Potenzial eines Personalmanagementsystems in den Menschen steckt, die mit ihm arbeiten, wurden die Projektnutzer von den Mitarbeitern der GISA bereits während der Einführung von SAP R/3® HR geschult sowie nach dem Produktivstart weitergehend beraten und betreut.

Vorteile

- hohe Investitionssicherheit
- kurze Einführungszeiten
- Senkung der Personalkosten, da der Know-how-Aufbau bei den eigenen Mitarbeitern für die Einführung und Betreuung des Systems entfällt
- automatische Anpassung der Software bei allgemeinen gesetzlichen bzw. tarifrechtlichen Veränderungen
- schnelle und aktuelle Informationsbereitstellung und -verarbeitung
- Rationalisierung des gesamten Belegwesens
- Einsparpotenziale beim Papierverbrauch

Perspektiven Dem FVB steht jetzt eine gemeinsame Datenbank für alle personalwirtschaftlichen Prozesse zur Verfügung. Alle Daten einschließlich ihrer Historie sind täglich verfügbar und können im Sinne eines Personalinformationssystems genutzt werden. Das Personalmanagementsystem gewährleistet somit ein komfortables und zeitsparendes Arbeiten, nicht nur im Rahmen der Stammdatenbearbeitung und -pflege, sondern insbesondere in den Bereichen der Vergütungsabrechnung, der Informationsbereitstellung, des Bescheinigungswesens sowie der periodischen und aperiodischen Abarbeitungen.

Ihre Ansprechpartner

Möchten Sie mehr Informationen zu diesem Projekt?

GISA GmbH

Dr. Andreas Oertel
Key Account Management
Telefon: 0345 585-2037
andreas.oertel@gisa.de
www.gisa.de

Forschungsverbund Berlin e. V.

Stephan Junker
Bereichsleiter Personal
Telefon: 030 63 92 33 41
junker@fv-berlin.de
www.fv-berlin.de